

## Christopher Street Day Halle (Saale) 2018

<http://csdhalle.de/>

Unter dem **Motto „Auf den Weg! Von Rechtsgleichheit zur Akzeptanz“** findet am **Sonnabend, den 8. September 2018** der Christopher Street Day in Halle (Saale) statt. Das BBZ „lebensart“ e.V. und die AIDS-Hilfe Halle/Sachsen-Anhalt Süd e.V. organisieren erneut gemeinsam den diesjährigen CSD. Die Schirmherrschaft hat wie in den letzten Jahren der Oberbürgermeister von Halle (Saale), Dr. Bernd Wiegand, übernommen.

Seit 1997 gibt es in Halle wieder eine **CSD-Demonstration**, welche gemeinsam mit „Halle gegen Rechts - Bündnis für Zivilcourage“ veranstaltet wird. Die Demo steht unter der Überschrift „Community, Solidarity, Diversity“. Treffpunkt ist am Sonnabend, 8. September 2018, 11 Uhr am Rosa-Luxemburg-Platz.

Anschließend findet ein buntes **CSD-Straßenfest** von 13 bis 20 Uhr auf dem Marktplatz statt. Vom 29. August bis 9. September finden vielfältige **Veranstaltungen** verschiedener Träger statt.

**Zum Motto 2018** [http://csdhalle.de/uploads/simplex/CSD\\_Motto\\_2018.pdf](http://csdhalle.de/uploads/simplex/CSD_Motto_2018.pdf)

Das diesjährige Motto soll eine Aufforderung sein, nicht nachzulassen im Engagement für die Anerkennung von geschlechtlich-sexueller Vielfalt. Es verweist darauf, dass rechtliche Gleichstellung die gesellschaftliche Anerkennung und Akzeptanz befördern kann, aber nicht das Ende von Diskriminierungen und Benachteiligungen bedeutet.

Die Öffnung der Ehe für alle, die Rehabilitierung der Opfer der §§ 175 und 151 sowie das Urteil des Bundesverfassungsgerichtes zu einem dritten positiven Geschlechtseintrag sind große Schritte in Bezug auf Rechtsgleichheit. Aktuelle Studien wie auch unsere Erfahrungen aus der alltäglichen Praxis belegen jedoch, dass wir noch längst nicht in einer Gesellschaft leben, in der Jede\*r ohne Angst und Schikanen verschieden sein kann.

Zudem gibt es auch im rechtlichen Bereich bedeutende Dinge, in denen weiterhin Benachteiligungen bestehen - wie die Ergänzung des Grundgesetzes um einen expliziten Diskriminierungsschutz in Bezug auf die sexuelle Identität oder eine selbstbestimmte Regelung der Vornamens- und Personenstandsänderung insbesondere für transgeschlechtliche Menschen.

### **Bühnenprogramm CSD-Straßenfest am 8. September, 13 bis 20 Uhr**

Um 13 Uhr erfolgt die Eröffnung mit anschließendem Hissen der Regenbogenfahnen vor dem Ratshof. Auf der großen Bühne wird es ein buntes Programm geben. In mehreren Runden wird es um die Situation von inter- und transgeschlechtlichen sowie nicht-heterosexuellen Menschen gehen. Zudem wird der Stand des Landesaktionsprogramms zur Akzeptanz von LSBTI Thema sein und eine Parteien-Runde über die gleichstellungspolitische Arbeit zur Mitte der Legislatur in Sachsen-Anhalt Auskunft geben.

Für Musik sorgen das Jugendblasorchester der KGS "Wilhelm von Humboldt", die Bands „Joe Eimer und die Skrupellosen“ (Hits von damals & heute) und „Mothercake“ (Hardrock) sowie Domenik Röder (Sänger, Gitarrist, Pianist). An verschiedenen Ständen informieren Organisationen, Institutionen und Parteien über ihre Arbeit und laden zum Mitmachen ein.

### **Danke für die Unterstützung des CSD Halle 2018 an:**

Ministerium für Justiz und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt, Stadt Halle (Saale), Verein der Bundestagsfraktion DIE LINKE e.V., Landtagsfraktion DIE LINKE Sachsen-Anhalt, Wolfgang Aldag (MdL, GRÜNE), DIE LINKE. Stadtverband Halle (Saale), Landkreis Saalekreis, Thomas und Marcel Dörner, Dr. Andreas Schmidt (MdL, SPD).

**CSD-Veranstaltungswochen** [http://csdhalle.de/index.php?page=csd\\_wochen](http://csdhalle.de/index.php?page=csd_wochen)

**Mittwoch, 29. August 2018, 19 Uhr**

AIDS-Hilfe Halle/Sachsen-Anhalt Süd e.V., Leipziger Str. 32, Halle (Saale)

**Vortrag: Lebenslage und Politiken von LSBTIQ\* in Venezuela**

Referent: José Contreras-Quintero

**Donnerstag, 30. August 2018, 20 bis 22 Uhr**

Sporthalle Universitätsring 21, Halle (Saale)

**Equality Ballroom - kostenfreier Gesellschaftstanz-Probiertag**

**Donnerstag, 30. August 2018, 19 Uhr**

AIDS-Hilfe Halle/Sachsen-Anhalt Süd e.V., Leipziger Str. 32, Halle (Saale)

**Vortrag: Schwulsein, schönsein, gesundsein. Normative Anforderungen als Ausgrenzungsmechanismen in der schwulen\* Community. (Oder auch: no fat, no femme, no asian)**

Referenten: Dr. Klemens Ketelhut & Peter Bienwald

**Freitag, 31. August 2018, 19 Uhr**

Frauenzentrum Weibervirtschaft, Karl-Liebnecht-Str. 34, Halle (Saale)

**Manuela Kay (Berlin) zu Gast bei Dornrosa e.V.**

**Sonnabend, 01. September 2018, 22 Uhr**

Schorre Halle, Willy-Brandt-Straße 78, Halle

**CSD-WARM-UP-Party**

**Montag, 03. September 2018, 19 Uhr**

BBZ „lebensart“ e.V., Beesener Straße 6, Halle (Saale)

**Interaktiver Vortrag: Geschlechtlich-sexuelle Vielfalt und Menschenrechte - weltweit und in Deutschland**

Gemeinsame Veranstaltung der Regionalstelle Süd des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Sachsen-Anhalt und dem BBZ „lebensart“ e.V.

**Mittwoch, 05. September 2018, 17 Uhr**

Ratshof Halle (Saale), Marktplatz 1

**Eröffnung der Ausstellung des Projektes „Engagement Schmiede“ zur Emanzipationsgeschichte der LSBTI-Bewegung in und um Halle**

**Mittwoch, 05. September 2018, 19.30 Uhr**

Melanchthonianum, Hörsaal XV, Universitätsplatz 9, Halle (Saale)

**Podiumsgespräch: Inter\* - Rechtsgleichheit und Akzeptanz. Der Dritte-Option-Beschluss des Bundesverfassungsgerichts, seine Folgen und die gesellschaftlichen Bedingungen**

Auf dem Podium: Vanja (Beschwerdeführer\*in vor dem Bundesverfassungsgericht, der\*die gemeinsam mit der Initiative „Dritte Option“ die Entscheidung erstritten hat), Dr. iur. Anja Schmidt (MLU Halle-Wittenberg, Legal Gender Studies mit einem Schwerpunkt zur rechtlichen Regulierung geschlechtlicher Identitäten), Ants Kiel (Diplom-Pädagoge, Bildungsarbeiter und Fachberater zu geschlechtlich-sexueller Vielfalt beim BBZ „lebensart“ e.V.)

**Donnerstag, 06. September 2018, 16 bis 20 Uhr**

AIDS-Hilfe Halle/Sachsen-Anhalt Süd e.V., Leipziger Str. 32, Halle (Saale)

**MSM-Testabend**

Kostenfreie HIV-Schnelltestung für schwule und bisexuelle Männer

## **Sonnabend, 08. September 2018, ab 22 Uhr**

Turm Halle, Friedemann-Bach-Platz 5, 06108 Halle (Saale)

### **CSD-Abschluss-Party**

Der CSD bedeutet nicht nur Politik, sondern immer auch Party. Für die passenden Tanzrhythmen sorgen xBRAYNE mit Pop, RnB, Disco und Tribal House, Herr Sakas b2b lefriseur (tk7) mit Top House und Katzensgold mit Hits am laufenden Band.

## **Sonntag, 09. September 2018, 18 Uhr**

St. Laurentius-Kirche Halle, Am Kirchtor 2, Halle

### **Gottesdienst zum CSD Halle (Saale) 2018 zum Thema „... auf den Weg!“**

Kirchliche Leitung: Sabine Franz | Dialogpredigt und Liturgie: Jutta Noetzel | musikalische Gestaltung: Reinaldo Dopp

---

## **Politische Forderungen 2018 der CSD Halle und Magdeburg**

ausführlich: [http://csdhalle.de/uploads/simplex/LSpRT\\_CSD\\_Forderungen\\_2018.pdf](http://csdhalle.de/uploads/simplex/LSpRT_CSD_Forderungen_2018.pdf)

1. Ergänzung von Grundgesetz und Landesverfassung um ein Benachteiligungsverbot wegen sexueller Identität
2. Volle Anerkennung und umfassende Gleichstellung aller Familienformen im Sozial-, Sorge-, Adoptions- und Abstammungsrecht sowie beim Recht auf Familiengründung
3. Finanzielle Unterstützung, Umsetzung, Verstärkung und Weiterentwicklung des Gesamtgesellschaftlichen Aktionsprogramms für die Akzeptanz von Lesben, Schwulen, Bisexuellen, Transgendern, Transsexuellen und intergeschlechtlichen Menschen (LSBTTI) Sachsen-Anhalt
4. Vollständige Umsetzung der Koalitionsvereinbarung zur Schaffung einer Landeskoordinierungsstelle LSBTTI
5. Ganzheitliche Rehabilitation und umfassende Entschädigung aller homosexuellen Strafrechtsoffer nach 1945 in der DDR und BRD unabhängig vom Geschlecht
6. Lesbeninklusive Gleichstellungspolitik voranbringen, Sichtbarkeit von Lesben in Politik und Gesellschaft verbessern – Gleichstellung der Frau meint auch Gleichstellung lesbischer, bisexueller, trans- und intergeschlechtlicher Frauen
7. Modernisierung des Transsexuellenrechts
8. Entfaltung und das Selbstbestimmungsrecht für Inter\*-Menschen
9. Akzeptanzförderung von LSBTI durch Bildung und Aufklärung in Kindertagesstätten (Kitas), Schulen sowie Kinder- und Jugendhilfe als fester Bestandteil von Rahmenvorgaben und pädagogischer Praxis
10. Bedarfsgerechte, institutionalisierte und kontinuierliche Förderung von Vereinen und Verbänden zur Beratung und Unterstützung von LSBTI und zur Aufklärung, Öffentlichkeitsarbeit und Bildung, sowie relevanter Projekte
11. Beendigung der Finanzierung von Diskriminierungen jeglicher Art
12. Uneingeschränkte Anerkennung der Verfolgung aufgrund der sexuellen Identität und/oder sexuellen Orientierung als Fluchtgrund unabhängig von der Herkunft aus einem der sogenannten „sicheren Herkunftsländer“
13. Besondere Unterstützung von LSBTI-Geflüchteten
14. Hauptamtliche Ansprechpersonen für LSBTI-Lebensweisen bei der Polizei und bei den Staatsanwaltschaften
15. Durchsetzung der LSBTTI-Menschenrechte!
16. Die sofortige Abschaffung der Kennzeichnung „ANST“ von Menschen mit HIV, HBV und HCV in den sachsen-anhaltischen Polizeidatenbanken und die Löschung aller in diesem Kontext gespeicherten Daten.
17. Ende des Ausschlusses bei der Blutspende